



## Pressemitteilung

### Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden  
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden  
E-Mail: [pressereferat@wiesbaden.de](mailto:pressereferat@wiesbaden.de)  
<http://www.wiesbaden.de/presse>

21. September 2016

Homepage, Umwelt & Naturschutz

### **Spende für den zweiten Bauabschnitt der Greifvogelanlage in der Fasanerie**

Der Vorstandsvorsitzende der Wiesbadener Volksbank, Dr. Matthias Hildner, hat am Mittwoch, 21. September, der Vorsitzenden des Fördervereins Fasanerie e.V., Conny Kempken, einen symbolischen Scheck im Wert von 5.000 Euro überreicht.

„Dies ist ein weiterer großer Finanzierungsbaustein bei der Verwirklichung des zweiten Bauabschnitts der neuen Greifvogelanlage, der damit voraussichtlich noch in diesem Jahr begonnen werden kann“, freut sich Conny Kempken und dankt Dr. Hildner herzlich für diese großzügige Unterstützung.

Auch Grünflächendezernent Dr. Oliver Franz dankt Dr. Hildner für wiederholte finanzielle Zuwendungen der Wiesbadener Volksbank bei Gehegebaumaßnahmen in den letzten Jahren.

Mit dem zweiten Bauabschnitt der Greifvogelanlage werde ein weiterer großer Schritt zur Steigerung der Attraktivität des Parks erfolgen, betonte Stadtrat Dr. Franz. Im Mai dieses Jahres wurde der erste Bauabschnitt eingeweiht. Hier haben Uhu und Turmfalke ein Zuhause gefunden.

Im zweiten Bauabschnitt werden drei weitere Eulenarten (Waldohreule, Sperber- und Schleiereule) sowie Mäusebussard und Schreiadler einziehen. Der Schreiadler ist der kleinste der in Deutschland vorkommenden Adler. Sein Bestand in Deutschland ist durch

Lebensraumverlust gefährdet. Die Fasanerie wird am Europäischen Erhaltungszuchtprogramm teilnehmen und Schreiadler zur Auswilderung züchten und somit zum Bestand dieser Adlerart beitragen.

Die Kosten für den zweiten Abschnitt sind mit rund 200.000 Euro veranschlagt, 130.000 Euro stehen an städtischen Haushaltsmitteln zur Verfügung. Der Förderverein Fasanerie e.V. und die Fasanerie haben eine gemeinsame Spendenkampagne durchgeführt und bereits 30.000 Euro gesammelt.

Die Finanzierungslücke in Höhe von 40.000 Euro würde der Förderverein gerne schließen und ist dankbar für größere und kleinere Spenden, da jeder Euro zähle, so die Vorsitzende Conny Kempken. Spendenkonten unterhält der Förderverein bei der Wiesbadener Volksbank (IBAN: DE51 5109 0000 0023 5730 08) und bei der Nassauischen Sparkasse (IBAN: DE66 5105 0015 0277 0048 91).

„Ohne die finanzielle Hilfe und die tatkräftige Unterstützung durch den Förderverein Fasanerie hätte die Parkentwicklung nicht in dem Tempo und in dem Ausmaß vollzogen werden können“, so Dr. Franz.

Passend zum Bauprojekt zeigt die Fasanerie im Besucherinformationszentrum bis Ende Oktober eine Ausstellung zum Thema Eulen. Die Ausstellung ist täglich – außer montags – ab 10.30 Uhr geöffnet.

+++